



Der Obmann der Salzburger Hochschulwochen, Prof. Dr. Martin Dürnberger, im Juni 2024 beim „mittwochgespräch“.

Mittwochgespräche in Düsseldorf

In der Tradition des Begründers Msgr. Dr. Carl Klinkhammer veranstalten die Katholische Kirche und die VHS in Düsseldorf seit mittlerweile 63 Jahren die „mittwochgespräche“. **Msgr. Dr. Carl Klinkhammer**, von 1947 bis 1988 Pfarrer an der Bunkerkirche in Düsseldorf, gründete im Jahr 1961 diese Vortragsreihe. Sie sollte interessierten Menschen nach der Arbeit auf dem Weg nach Hause einen intellektuellen Haltepunkt bieten.

Nach Msgr. Dr. Klinkhammer leiteten **Professor Dr. Dr. Hans Waldenfels** (1976-2002), **Iris Müller-Nagel** (2003-2008) und **Michael Hänsch** (2009-2022) die „mittwochgespräche“ und nun seit August 2022 **Dr. Peter Krawczack**.

Die „mittwochgespräche“ sind auch weiterhin – ausgehend von einem Standpunkt christlicher Existenz – ein „Ort kritischer Auseinandersetzung mit der Zeit und der Welt, in der wir leben“, wie Professor Waldenfels es einmal formuliert hat.



Mittlerweile hat sich auch das neue Format der Nachgespräche etabliert (das Foto zeigt das Nachgespräch mit Msgr. Markus Bosbach). In einem kleineren Kreis entwickelt sich nach dem offiziellen Ende des „mittwochgespräch“, bei einem Glas Wasser oder Wein, ein vertraulicher Austausch zur Thematik mit persönlichen Beiträgen der Teilnehmenden.

mittwochgespräche

immer mittwochs, 18:00 Uhr, im Maxhaus,
Schulstraße 11, 40213 Düsseldorf-Carlstadt

je 3 Euro, Abendkasse im Maxhaus

Alle weiteren Infos zu Themen, Referentinnen und Referenten entnehmen Sie bitte www.katholisches-duesseldorf.de oder schnell und einfach über den QR-Code:



Gerne senden wir Ihnen eine wöchentliche Vorankündigung des nächsten „mittwochgespräch“ per E-Mail. Schicken Sie uns dazu einfach eine E-Mail an die unten stehende Adresse.

Für Rückfragen, Kritik, Resonanzen und andere Anliegen dürfen Sie gerne auf Peter Krawczack zukommen, der die Leitung der „mittwochgespräche“ derzeit innehat.

Kontakt

Leitung Dr. Peter Krawczack, Leiter des Maxhauses
Telefon 0211 90 102 70
E-Mail p.krawczack@maxhaus.de
Web www.katholisches-duesseldorf.de

Kooperationspartner

VHS - Landeshauptstadt Düsseldorf
Martin Link, Fachbereichsleiter für Politik und Gesellschaft
Telefon 0211 89 953 38
E-Mail martin.link@duesseldorf.de
Web vhs.duesseldorf.de

mittwoch gespräche

Termine der Herbstreihe 2024



In Kooperation von



Volkshochschule
Landeshauptstadt Düsseldorf

Termine der Herbstreihe 2024

28. August 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1948
Anette Schavan, Minister Nathanael Liminski, Walid Nakschbandi
Warum wir auf das Christentum nicht verzichten werden! – Christentum und Demokratie. Impulse und Diskurs auf der Basis des Buches „Pfingsten!“

04. September 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1949
Generalkonsulin Iryna Shum, Düsseldorf
State of Ukraine: Status Quo und Ausblick. Die Generalkonsulin der Ukraine gibt Einblicke in ihr Land im Krieg.

11. September 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1950
Dr. Daniel Deckers, Frankfurt
Zehn verschenkte Jahre? Die Debatte über Suizidassistentz und Suizidprävention in Deutschland. Der Verantwortliche Redakteur der FAZ für „Die Gegenwart“ über die Debatte zum Recht zur Hilfe auf Selbsttötung.

18. September 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1951
Dr. Ingo Elbe, Oldenburg
Der Hass auf den jüdischen Staat. Motive des israelbezogenen Antisemitismus. Der Privatdozent für Praktische Philosophie untersucht die propagandistischen Strategien des israelbezogenen Antisemitismus.

25. September 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1952
P. Dr. Paul Rheinbay SAC, Essen
Petra Schmitz-Arenst, Düsseldorf
Spirituell fremdgehen? Zen-Meditation für Christen. Eine Begegnung spiritueller Erfahrungsschätze des Ostens (Zen > „Versenkung“) und des Westens (Kontemplation > „Gott schauen“).

09. Oktober 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1953
Pierre Stutz, Osnabrück
Wie ich der wurde, den ich mag. Der katholische Theologe und spirituelle Lehrer gibt Einblicke in seine bewegende Autobiografie.

30. Oktober 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1954
Gerald Knaus, Berlin
Wer wollen wir sein? Moral, Migration und Europas Werte. Der Vorsitzende der Europäischen Stabilitäts-Initiative (ESI) blickt auf Europa.

06. November 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1955
Dr. Rita Schäfer, Bonn/Bochum
Südafrika - 30 Jahre Regenbogennation. Mehr Gerechtigkeit und Versöhnung? Was wurde seit der Machtübernahme des demokratisch gewählten Präsidenten Nelson Mandela erreicht?

13. November 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1956
Prof. Dr. Markus Vinzent, London
„Frau mit Stimme oder stumme Dulderin?“ Frühchristliche Positionen. Der Professor für Theologiegeschichte/Patristik blickt auf die Stellung der Frau(en) im frühen Christentum.

20. November 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1957
Dr. Jörg Habich, Gütersloh
Sichtweisen und Sorgen der Jugend in Deutschland 2024. Ergebnisse aus der aktuellen repräsentativen Umfrage zur Lage der Kinder und Jugendlichen der Liz Mohn Stiftung.

27. November 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1958
Rektor Prof. Thomas Leander, Düsseldorf
Musik ! Hoch ! Schule ! Die Robert Schumann Hochschule (RSH) gestaltet Ihre Zukunft! Der Rektor der RSH blickt nach vorne.

04. Dezember 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1959
Prof. Dr. Andreas Büsch, Mainz
Zwischen Erlösung und Bedrohung. Was KI (nicht) kann und was wir jetzt tun müssen. Der Leiter der Clearingstelle Medienkompetenz der DBK gibt Einblicke in Möglichkeiten und Probleme der Künstlichen Intelligenz - auch in kirchlichen Handlungsfeldern.

11. Dezember 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1960
Dr. Benjamin Limbach, Minister der Justiz NRW
Beschäftigung, Therapie, Ehrenamt, Seelsorge – Aspekte eines modernen Behandlungsvollzugs.
In Kooperation mit dem Katholischen Gefängnisverein Düsseldorf e.V.

18. Dezember 2024 | 18:00 Uhr Nr. 1961
Dr. Wolfgang Reuter, Düsseldorf
Liturgien an AndersOrten Neue Formen von Ritualen diesseits und jenseits der Kirchen - Verlust oder Innovation. Eine kreative Ortsbestimmung – nicht nur zur Weihnachtszeit.